

Wie beantragen Sie einen Bildungsscheck?

Ein Bildungsscheck kann ganz einfach beantragt werden:

Schritt 1 – Beratungsstelle kontaktieren

Schreiben Sie eine E-Mail an:
bildungsscheck@lasa-brandenburg.de
oder rufen Sie die Bildungsscheck-Hotline an unter:

0331 6002 333

Sprechzeiten: Montag–Donnerstag von 8–18 Uhr
Freitag von 8–14 Uhr
jeden 2. Sonnabend im Monat von 11–15 Uhr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie kostenlos und helfen Ihnen bei der Antragstellung. Auf Wunsch wird für Sie ein persönlicher Beratungstermin in einer der aufgeführten Informationsstellen organisiert.

Schritt 2 – Kursangebot wählen

Gemeinsam mit der Beraterin oder dem Berater wählen Sie passende Kursangebote aus und erledigen alle Formalitäten. Bei einem persönlichen Beratungstermin wird Ihnen Ihr Bildungsscheck direkt ausgestellt. Oder Sie lassen sich telefonisch beraten und bekommen Ihren Bildungsscheck von der Beratungsstelle per E-Mail oder per Post zugeschickt.

Schritt 3 – Kurs besuchen

Ihren Bildungsscheck reichen Sie bei Kursbeginn beim Weiterbildungsanbieter ein. Sie weisen nach, dass Sie Ihren Eigenanteil bezahlt haben. Der Bildungsscheck wird auf Ihre Kursgebühren angerechnet.

Ihrem Kursbesuch steht nun nichts mehr im Weg.

ANTRAGSTELLUNG

Europäischer Sozialfonds – Investition in Ihre Zukunft

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg

Öffentlichkeitsarbeit
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam
www.masgf.brandenburg.de

www.esf.brandenburg.de

Konzept/Layout: Bergmann & Partner, Berlin
Foto: fotolia
Druck: Druckerei Feller, Teltow
Auflage: 2.500

August 2009

ESF-9070-001



Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg



Bildungsscheck

Ihr Wissen ist uns was wert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Bildungsscheck

Was ist ein Bildungsscheck?

Ein Bildungsscheck ist bares Geld wert

Mit dem Bildungsscheck bekommen Sie einen Zuschuss für Ihre berufliche Weiterbildung – individuell und unabhängig von Ihrem derzeitigen Arbeitsplatz. Der Bildungsscheck bietet einen Zuschuss von maximal 500 Euro zu den Kursgebühren. Sie können maximal zwei Bildungsschecks pro Jahr ausgestellt bekommen. Ihre Selbstbeteiligung beträgt in speziellen Fällen mindestens 10 %, ansonsten jedoch mindestens 30 %. Der Bildungsscheck wird aus ESF- und Landesmitteln gefördert.

Was bringt Ihnen ein Bildungsscheck?

Ein Bildungsscheck bringt Ihnen Vorteile im Beruf

- Sie können Ihre eigenen Qualifikationen passgenau weiter entwickeln – mittel- und langfristig.
- Berufliche Weiterbildung unterstützt Ihre Karriereplanung und die Gestaltung Ihres Berufs- und Lebenswegs.
- Berufliche Weiterbildung erhält und verbessert Ihre Chancen am Arbeitsmarkt.
- Der Bildungsscheck hilft Ihnen bei einer beruflichen Neuorientierung.

Wer kann einen Bildungsscheck beantragen?

Einen Bildungsscheck können (fast) alle Beschäftigten bekommen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Hauptwohnsitz im Land Brandenburg, einschließlich:

- Beschäftigte im Rahmen des „Kommunal-Kombi“
- Beschäftigte in Elternzeit
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Anspruch auf ergänzende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB II („Aufstocker“)

Kontakt und Informationen



Wo können Sie erste Informationen erhalten?

Alle Informationen zum Bildungsscheck erhalten Sie unter der Bildungsscheck-Hotline, per E-Mail oder im Internet:

Bildungsscheck-Hotline:

0331 6002 333

E-Mail:

bildungsscheck@lasa-brandenburg.de

Internet:

www.bildungsscheck.brandenburg.de

Informationen zum Bildungsscheck erhalten Sie auch hier:

- www.esf.brandenburg.de
- Landesagentur für Struktur und Arbeit GmbH (LASA) unter www.lasa-brandenburg.de
- Bei Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit unter www.arbeitsagentur.de

Ein breites Spektrum von Weiterbildungsangeboten finden Sie in der Weiterbildungsdatenbank Brandenburg unter www.wdb-brandenburg.de und www.wdb-suchportal.de.

Kontakt vor Ort

LASA Brandenburg GmbH

Team Bildungsscheck

Wetzlarer Straße 54
14482 Potsdam

Sprechzeiten: Montag-Donnerstag von 8–18 Uhr
Freitag von 8–14 Uhr
jeden 2. Sonnabend im Monat von 11–15 Uhr

Regionalbüro Ost-Brandenburg (Frankfurt/Oder)

Im Technologiepark 1
15236 Frankfurt (Oder)

Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 14–18 Uhr

Regionalbüro Mitte-Brandenburg (Schönefeld)

Mittelstraße 7
12529 Schönefeld

Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 14–18 Uhr

Regionalbüro Nordwest-Brandenburg (Neuruppin)

Alt Ruppiner Allee 40
16816 Neuruppin

Sprechzeiten: jeden 2. Dienstag im Monat von 14–18 Uhr

Regionalbüro Nordost-Brandenburg (Eberswalde)

Alfred-Nobel-Straße 1
16225 Eberswalde

Sprechzeiten: jeden 3. Dienstag im Monat von 14–18 Uhr

Regionalbüro Süd-Brandenburg (Cottbus)

Am Turm 14
03046 Cottbus

Sprechzeiten: jeden 4. Dienstag im Monat von 14–18 Uhr